

## Abstract zur Tagung „Atlas der Mehrsprachigkeit in Europa“ 2017 in Kassel

Barbara Geist

### Mehrsprachigkeit in Lehrwerken für die Grundschule

Ziel der Tagung ist es „die Mehrsprachigkeitslandschaft in Europa zu „kartographieren““ (Ausschreibungstext). Aus der Perspektive der Mehrsprachigkeitsdidaktik gilt es zu hinterfragen, welche „Mehrsprachigkeitslandschaft“ Grundschulkindern in Lehrwerken angeboten wird. Sprach(en)vergleiche sind in allen Bildungsplänen des Faches Deutsch für die Grundschule verankert und eine konkrete Methode des Kompetenzbereichs „Sprache und Sprachgebrauch untersuchen“ (Jeuk 2014). Auch im Sachunterricht ist Mehrsprachigkeit als ein Aspekt interkultureller Bildung Unterrichtsinhalt. Wie jedoch wird in Grundschullehrwerken Mehrsprachigkeit dargestellt? Welche Sprachen werden den SchülerInnen als Beispiele von Mehrsprachigkeit angeboten?

In Anlehnung an Marx (2014) wurde ein Kriterienkatalog für Grundschullehrwerke entwickelt und es wurden bislang zehn Deutschlehrwerke analysiert. Die Ergebnisse zeigen, dass sich die Lehrwerke stark voneinander unterscheiden. So variiert die Anzahl der angebotenen Sprachen je Lehrwerk zwischen zwei und 23 Sprachen. Einige Lehrwerke präsentieren ausschließlich sogenannte Majoritätssprachen wie z.B. Englisch, Minoritätssprachen (zu denen auch häufige Migrantensprachen zählen) finden keine / wenig Beachtung. Das Potenzial sprach(en)vergleichender Aufgaben wird selten ausgeschöpft. Die Visualisierung von Fahnen und Landkarten zur Verortung der Sprachen, zeugt von einem (immer noch vorhandenen) monolingualen oder gar nationalen Habitus und nicht von gelebter Mehrsprachigkeit in einer multilingualen Schule.

Derzeit werden Lehrwerke für den Sachunterricht analysiert. Die Ergebnisse liegen im Frühjahr 2017 vor.

### Literatur:

Jeuk, S. (2014). Sprachvergleich als methodischer Zugang. In: H. Gornik (Hrsg.): *Sprachreflexion und Grammatikunterricht. (Deutschunterricht in Theorie und Praxis, Handbuch, Band 6)* Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren, S. 385-397.

Marx, N. (2014). Häppchen oder Hauptgericht? Zeichen der Stagnation in der deutschen Mehrsprachigkeitsdidaktik. *Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht* 19: 1, 8-24.